



Fachstelle
Extremismusbekämpfung

WISSENS WERTE

Mathieu Coquelin (Hg.)

TEAM ►►
◄◄ DEMOKRATIE



Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e. V.

Inhalt

Auf einen Blick	4
#TeamDemokratieRavensburg	6
Das Konzept	9
Jahrescurriculum	10
Die Qualifizierung	12
Radikalisierungsprozesse und Einführung in Extremismuskurse	12
Grundlagen Islam & Muslimisches Leben	13
Narrative vs. Ideologien	14
Verschwörungsideologien und Fake News	15
Antisemitismus	16
Train the Trainer:in	17
Die Workshops	18
Medienschau	26
Impressum	28

Auf einen Blick

Was möchte das #TeamDemokratie?

Für das Thema Radikalisierungsprävention zu sensibilisieren und Fachkräfte sowie ehrenamtlich Engagierte in ihrer Handlungsfähigkeit zu stärken, ist Ziel des TeamDemokratie.

Dabei steht nicht nur die Vermittlung von Wissen und Praxistipps, sondern auch die Bildung eines Teams im Fokus, das sich regelmäßig trifft und auch mit den #TeamDemokratie aus anderen Kommunen in Austausch gebracht werden soll.

Wie soll dies realisiert werden?

In einer insgesamt sechstägigen Qualifikation werden aktuell relevante extremistische Ideologien und deren Narrative behandelt. Ein wesentlicher Aspekt ist dabei die Vermittlung von Deutungsinstrumenten.

Geht es nur um Wissensvermittlung?

Neben den Inhalten zu Theorien und gesellschaftlich relevanten Akteur:innen und deren Ideologien gibt es verschiedene praktische Tipps und Tricks für den Alltag. Den Abschluss der Qualifikation bildet ein Multiplikationsformat.

Die Teilnehmenden werden in die eigenständige Umsetzung eines Workshopformats eingewiesen. Dieser Workshop kann dann nach der Schulung von Institutionen vor Ort über die Koordinierungs- und Fachstellen der Partnerschaften für Demokratie gebucht werden.

An wen richtet sich die Qualifikation?

Zunächst richtet sich die Qualifikation an Personen, die später Workshops im Themenfeld umsetzen wollen. In der sechstägigen Qualifizierung wird zunächst nur ein Workshop zur Auseinandersetzung mit Benachteiligung und Diskriminierung multipliziert. Weitere Themen sind: Hate Speech, Fake News, Gegenrede und Alltagsrassismus.

FREQUENTLY ASKED QUESTIONS

Muss ich nach der Qualifikation

Workshops umsetzen?

Nein. Wir möchten auch Personen ansprechen, die sich im Themenfeld sensibilisieren wollen. Die Ansprechpartner:innen im Themenfeld kennenlernen wollen und im #TeamDemokratie Verbündete suchen, gemeinsam für unsere Demokratie zu handeln.

Was kostet die Qualifizierung?

Alle Kosten für die Teilnahme an der Qualifikation werden über das Bundesprogramm Demokratie leben! und die Partner:innen vor Ort übernommen.

Was wird von mir erwartet, wenn ich

teilnehmen möchte?

Wir möchten von allen Interessierten ein formloses Motivationsschreiben.



#TeamDemokratieRavensburg

Koordination, Anfragen und Buchungen

Gülcin **Bayraktar** und Mehmet **Aksoyan**
Vielfalt im Schussental – TAVIR
Koordinierungs- und Fachstelle
Partnerschaft für Demokratie
Stadt Ravensburg

0751 36235899
info@tavir-ravensburg.de

Federführendes Amt

Martin **Diez**
Partnerschaft für Demokratie
Stadt Ravensburg
Amt für Bildung, Soziales und Sport

0751 82439
martin.diez@ravensburg.de

STADTRAVENSBURG

 **Stadt**
Ravensburg





Koordination, Anfragen und Buchungen

Dorothee Schaeffer
*Koordinierungs- und Fachstelle
Partnerschaft für Demokratie
Kreisjugendring Ravensburg e. V.*

01573 5801249
d.schaeffer@kreisjugendring-rv.de

Federführendes Amt

Eva Militz
*Partnerschaft für Demokratie
Landkreis Ravensburg
Amt für Migration und Integration*

0751 859863
E.Militz@rv.de

LANDKREISRAVENSBURG



kreisjugendring
ravensburg



Das Konzept

Ganzheitliche Extremismusprävention vor Ort



Fachstelle
Extremismusbekämpfung

Ausgangslage

.....

Seit 2015 entwickelt die **Fachstelle Extremismusbekämpfung (FEX)** Angebote zur Radikalisierungsprävention im **Demokratiezentrum Baden-Württemberg (DZBW)**. FEX verfolgte von Anfang an einen Ansatz, der Fachkräfte und Ehrenamtliche vor Ort einbezieht.

Ein zentraler Aspekt war die Ausarbeitung von **Workshop-Formaten**. Über lokale Netzwerke vor Ort wurden Multiplikator:innen in die Umsetzung dieser Angebote eingearbeitet. Alle notwendigen Arbeitsmaterialien wie Präsentationen, Arbeitsblätter etc. wurden von FEX zur Verfügung gestellt.

Mit **#TeamDemokratie** wurde dieses Modell der reinen Wissensvermittlung durch das Angebot von Workshops um ein flankierendes **Qualifikationsformat** erweitert. In Kooperation mit der **Partnerschaft für Demokratie (PfD)** und der **Stadt Sindelfingen** gab es im ersten Halbjahr 2022 einen ersten Pilotdurchlauf mit einer sehr erfolgreichen Umsetzung. Gemeinsam mit der **PfD** und der **Stadt Ulm** startete im November 2022 die zweite Kommune ein **#TeamDemokratie**.

Dieses Konzept wird ab März 2023 zusätzlich im Rahmen des Innovationsfonds im Bundesprogramm **Demokratie leben!** auf den ländlichen Raum ausgedehnt und für dessen Bedürfnisse angepasst.

Hierfür konnten wir die **Stadt** und den **Landkreis Ravensburg** als Kooperationspartner gewinnen.

Das Konzept **#TeamDemokratie** besteht aus sechs ganztägig stattfindenden Veranstaltungsblocken. Neben Erkenntnissen aus der Radikalisierungsforschung und –praxis werden relevante gesellschaftliche Entwicklungen sowie problematische bis extremistische Akteur:innen, deren Narrative und Rekrutierungsstrategien behandelt.

Im Zentrum der gesamten Qualifizierung steht: Sensibilisierung für das **Erkennen** von Radikalisierung, Vermittlung von **Deutungsinstrumenten** und Stärkung von **Handlungskompetenzen**. Dies geschieht vor allem durch die Einarbeitung in Workshop-Formate zu verschiedenen Themen.

Ziel ist es, die Teilnehmenden zu **Kontaktpersonen** für **Radikalisierungsprävention** (KonRad) auszubilden, die sich vor Ort als Ansprechpartner:innen etablieren.

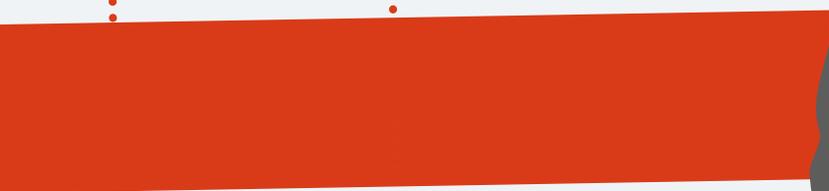
I *Teilnehmendenakquise*

II *Qualifizierung*

III *Workshops*

IV *Engagement*

V *Begleitung*



Block 1

15. Mai 2023 | 8:30 bis 16:30 Uhr

8:30 bis 10:00 Uhr

.....

- ✓ Vorstellung der Partner:innen und des Ansatzes von #TeamDemokratie
- ✓ Kennenlernen der Teilnehmenden
- ✓ Erwartungshaltungen

13:00 bis 14:30 Uhr

.....

Inhalt „Grundlagen“

- ✓ Extremismusbegriff und -geschichte
- ✓ Definition und Modelle

10:30 bis 12:00 Uhr

.....

Inhalt „Grundlagen“

- ✓ Historischer Exkurs in die extremistische Agitation in der deutschen Nachkriegsgeschichte
- ✓ Kritische Auseinandersetzung mit dem Präventionsbegriff

15:00 bis 16:30 Uhr

.....

Inhalt „Grundlagen“

- ✓ Grundlagen Radikalisierung
- ✓ Anamneseinstrument (ASAP)



Block 2

16. Mai 2023 | 8:30 bis 16:30 Uhr

8:30 bis 10:00 Uhr

.....

- ✓ Gut-Böse-Übung
- ✓ Einordnung des Themas Islam in den Kontext von Radikalisierungsprozessen

10:30 bis 12:00 Uhr

.....

Grundlagen Islam I

- ✓ Grundlagenwissen Islam
- ✓ Unterscheidung Religion vs. Ideologie

13:00 bis 14:30 Uhr

.....

Grundlagen Islam II

- ✓ Muslimische Verbandslandschaft
- ✓ Moscheeverbände, Strukturen
(Gender, Familie, Rollenbilder im Islam)

15:00 bis 16:30 Uhr

.....

Auswertungen und Reflexion

Block 3

17. Mai 2023 | 8:30 bis 16:30 Uhr

8:30 bis 10:00 Uhr

.....

Einführungsvortrag Narrative vs. Ideologien

Welche „Geschichten“ bzw. Erzählungen nutzen extremistische Ideologien? Welche Breitenwirkung können diese für die eigentliche Ideologie entwickeln? Welche Rolle spielen tradierte Vorurteile und wie kann dagegen gearbeitet werden?

10:30 bis 12:00 Uhr

.....

Codes & Styles

Was sind die Symbole und Erkennungszeichen extremistischer und radikaler Akteur:innen?

13:00 bis 14:30 Uhr

.....

Anders als wir?! Rassismus im Alltag

Der Workshop thematisiert Rassismus im Alltag.

Anhand von Beispielen wird das Erkennen von Rassismus trainiert und Grundlagen für eine Stärkung der eigenen Handlungsfähigkeit im Engagement gegen Rassismus geschaffen.

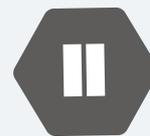
15:00 bis 16:30 Uhr

.....

Austausch und Reflexion



Primär



Sekundär

PRÄVENTIONSTRIAS

Block 4

21. Juni 2023 | 8:30 bis 16:30 Uhr

8:30 bis 10:00 Uhr

.....

- ✓ Stärkung der Handlungsfähigkeit im Umgang mit Fake News und Verschwörungsideologien
- ✓ Kritische Auseinandersetzung mit den Begrifflichkeiten
- ✓ Beleuchtung der funktionalen Dimension von Verschwörungstheorien
- ✓ Grenzen und Möglichkeiten für das Handlungsfeld der Kinder- und Jugendarbeit.
- ✓ Gefahren

10:30 bis 12:00 Uhr

.....

Da.Gegen.Rede I

Ein Modul zur Stärkung im Umgang mit Hass im Netz

Schwerpunkt: Definition Hate Speech und Rolle von Vorurteilen

13:00 bis 14:30 Uhr

.....

Da.Gegen.Rede II

Ein Modul zur Stärkung im Umgang mit Hass im Netz

Schwerpunkt: Fake News und Medienkompetenz

15:00 bis 16:30 Uhr

.....

Da.Gegen.Rede III

Ein Modul zur Stärkung im Umgang mit Hass im Netz

Schwerpunkt: Stärkung von Gegenrede und Meldewege



Tertiär

Block 5

22. Juni 2023 | 8:30 bis 16:30 Uhr

8:30 bis 10:00 Uhr

.....

Genese und Kontinuität

Wann und wie entstand der Hass gegen Jüdinnen und Juden? Welche Facetten wirken bis heute und wie reagieren Antisemitische Stereotype auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen?

10:30 bis 12:00 Uhr

.....

Antisemitismus unter Muslim:innen

Israelbezogener Antisemitismus

13:00 bis 14:30 Uhr

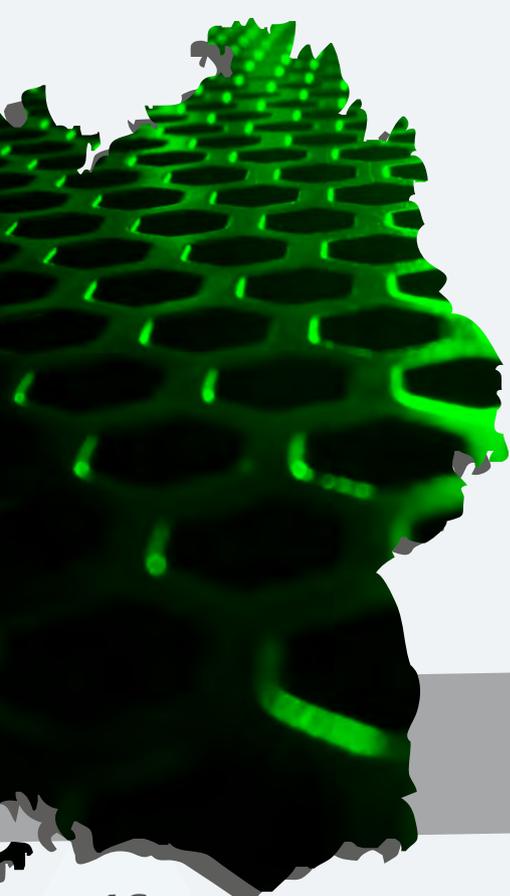
.....

Aktuelle Relevanz

15:00 bis 16:30 Uhr

.....

Auswertung und Reflexion



Block 6

max. 2 Wochen danach

16

Antisemitismus

Block 6

23. Juni 2023 | 8:30 bis 16:30 Uhr

8:30 bis 10:00 Uhr
.....

Zeichen.Setzen I

Der Workshop thematisiert Vielfalt und deren Wert in unserer Gesellschaft.

Durch Perspektivwechsel und Empathietraining wird der Frage nachgegangen, warum Menschen diskriminieren und diskriminiert werden.

Es werden Bewältigungsstrategien besprochen, Handlungsmöglichkeiten gemeinschaftlich erarbeitet und Anlaufstellen aufgezeigt.

10:30 bis 12:00 Uhr
.....

Metaebene des Referierens

Was gilt es abseits der Inhalte bei der Durchführung von Vorträgen und Workshops zu beachten? Was ist bei der Vorbereitung und was bei der Durchführung zu beachten? Wie mit Störungen umgehen?

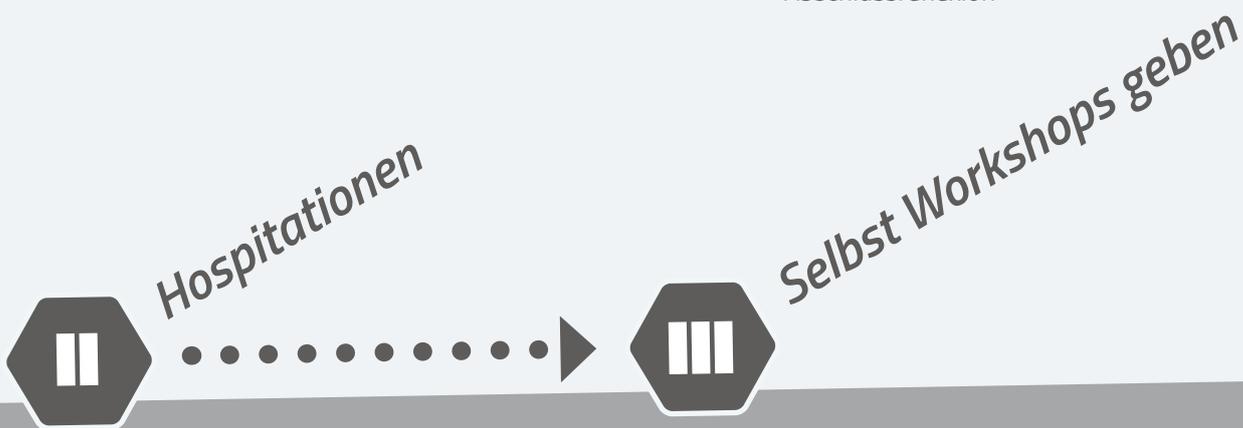
13:00 bis 14:30 Uhr
.....

Formalia

Die Qualifizierung ist vorbei. Wie geht es jetzt weiter? Was sind die nächsten Schritte? Wie sind die Abläufe?

15:00 bis 16:30 Uhr
.....

Abschlussreflexion



WORKSHOPEINARBEITUNG

Folgende Workshop-Formate werden in der Qualifizierung vorgestellt.

Ziel ist die Teilnehmenden in diese Module so einzuarbeiten, dass diese entweder:

- ✓ die **Workshops** nach zwei begleiteten Hospitationen selbständig **umsetzen** können

oder

- ✓ **sensibilisiert** sind für die Inhalte und bei verschiedenen Ausgangslagen auf die Workshops und das **#TeamDemokratie verweisen** können.

DI EWORKSHOPS



Anders. Als. Wir

Rassismus im Alltag

WORKSHOP

FEX ist eine Fachstelle im

DEMOKRATIEZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

Gefördert durch


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

und



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Trägerin


Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e.V.

Kurzbeschreibung

Der Workshop thematisiert das Thema **Rassismus im Alltag**.

Auf der Grundlage einer gemeinsam erarbeiteten Definition von Rassismus werden junge Menschen für das Thema Rassismus sensibilisiert: Was sind Vorurteile und Stereotype? Welche Bedeutung hat die Sprache?

Anhand von Bildern wird das **Erkennen von Rassismus** trainiert und Grundlagen für eine **Stärkung der eigenen Handlungsfähigkeit** im Engagement gegen Rassismus geschaffen.

Zielgruppen

Schulklassen oder Jugendgruppen ab Jahrgangsstufe 9

Gruppengröße

15 – 25 Teilnehmende

Workshopdauer

2 bis 3 Schulstunden

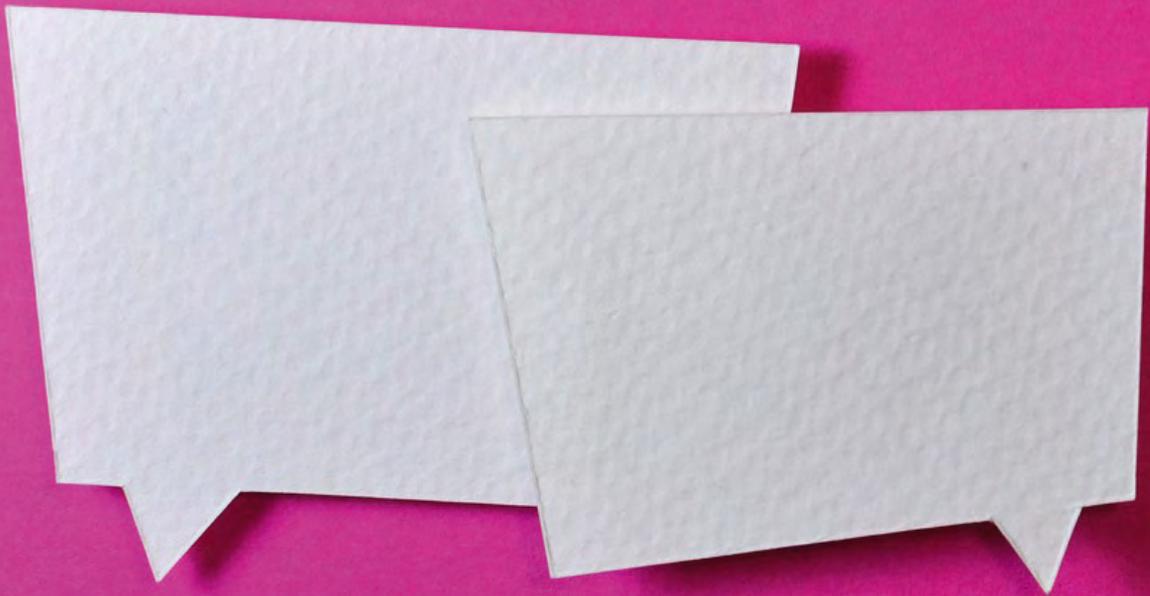
(90 bis 135 Minuten)



WORKSHOP

Maßnahme des Demokratiezentrum Baden-Württemberg. Das Demokratiezentrum wird gefördert durch das **Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg** aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt hat, und das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** (BMFSFJ) im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“

Die Veröffentlichungen stellen keine Meinungsäußerung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen trägt der Autor/die Autorin bzw. tragen die Autoren/die Autorinnen die Verantwortung



Da. Gegen. Rede

Stärkung im Umgang mit Hass im Netz

WORKSHOP

FEX ist eine Fachstelle im

DEMOKRAZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

Gefördert durch


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

und



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Trägerin


Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e. V.

Kurzbeschreibung

Da.Gegen.Rede ist ein Workshopmodul gegen Hass im Netz.

Der Workshop besteht aus drei Bausteinen:

- ✓ Was ist Hate Speech? Wie entsteht Hate Speech? Was kann ich dagegen tun?
- ✓ Was sind Fake News? Wie erkenne ich Falschnachrichten? Was hat gezielte Desinformation mit Hate Speech zu tun?
- ✓ Wie kann ich gegen Hate Speech aktiv werden? Was für Meldestellen gibt es? Wohin kann ich mich als betroffene Person wenden?

Zielgruppen

Schulklassen oder Jugendgruppen ab Jahrgangsstufe 9

Gruppengröße

15 – 25 Teilnehmende

Workshopdauer

2 bis 6 Schulstunden

(90 bis 270 Minuten)



WORKSHOP

Maßnahme des Demokratiezentrum Baden-Württemberg. Das Demokratiezentrum wird gefördert durch das **Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg** aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt hat, und das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** (BMFSFJ) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Die Veröffentlichungen stellen keine Meinungsäußerung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen trägt der Autor/die Autorin bzw. tragen die Autoren/die Autorinnen die Verantwortung

Zeichen. Setzen

Vielfalt in unserer Gesellschaft

WORKSHOP

FEX ist eine Fachstelle im

DEMOKRATIEZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

Gefördert durch


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

und



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Trägerin


Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e.V.

Kurzbeschreibung

Der Workshop thematisiert **Vielfalt** in unserer Gesellschaft und deren **Wert** für unser Zusammenleben.

Der Workshop soll **Perspektivwechsel** anregen und **Empathie** trainieren. Im Vordergrund steht dabei die Frage, warum Menschen diskriminieren und diskriminiert werden.

Es werden **Bewältigungsstrategien** besprochen, **Handlungsmöglichkeiten** gemeinschaftlich erarbeitet und **Anlaufstellen** aufgezeigt.

Zielgruppen

Schulklassen oder Jugendgruppen ab Jahrgangsstufe 9

Gruppengröße

15 – 25 Teilnehmende

Workshopdauer

3 bis 4 Schulstunden
(135 bis 180 Minuten)



I
N
F
O
S

W O R K S H O P

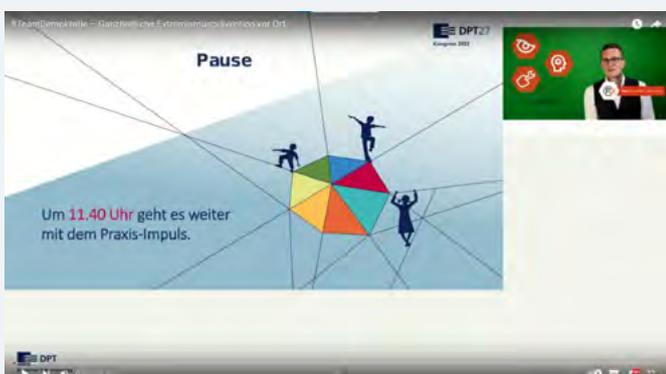
Maßnahme des Demokratiezentrum Baden-Württemberg. Das Demokratiezentrum wird gefördert durch das **Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg** aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt hat, und das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)** im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“

Die Veröffentlichungen stellen keine Meinungsäußerung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen trägt der Autor/die Autorin bzw. tragen die Autoren/die Autorinnen die Verantwortung



Beitrag für die **Gemeinsame Zentralstelle der Kommunalen Kriminalprävention** aus der Reihe **Knackpunkte**

(<https://kkp-bw.de/knackpunkte/> | Folge 4, Teil 4 & 5)



Videovortrag „#TeamDemokratie – Ganzheitliche Extremismusprävention vor Ort“ als TV-Format auf dem **Deutschen Präventionstag 2022**.

(<https://youtu.be/GkdK9csBpmc> | DPTTV)



Berichterstattung des SWR über eine Umsetzung der Qualifizierung in Ulm im Rahmen von **SWR Aktuell** am 25. November 2022.

(<https://www.ardmediathek.de/video/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvdzE3NjcwMTU> | Sendung vom 25.11.2022, 21:45 - Bericht ab 5:24)



Impressum

Herausgeberin



Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e. V.

Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e. V.

Heilbronner Straße 180 ■ 70191 Stuttgart
www.fexbw.de
Telefon: 0800 2016 112
info@fexbw.de

Redaktion, Grafik und Design: Mathieu Coquelin (Hg.)
Erscheinungsjahr: Februar 2023
Erscheinungsort: Stuttgart
Bildnachweis: Alle Bilder, sofern nicht anders ausgewiesen, von adobe.com

Maßnahme des Demokratiezentrum Baden-Württemberg. Das Demokratiezentrum wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt hat, und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Die Veröffentlichungen stellen keine Meinungsäußerung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen trägt der Autor die Verantwortung

FEX ist eine Fachstelle im

DEMOKRAZIEZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

Gefördert durch


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

und


Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Trägerin


Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e. V.